

☐ Motion

Susi Tapernoux (EVP)

☐ Postulat

Ida Kraner-Bürge (SP)

☒ Interpellation☐ schriftlich☒ mündlich

Maria Huber-Kobler (CVP)

Wird der Quartierteil Bruggwald schulisch entzweigeschnitten?

Im Quartierteil Bruggwald ragt ein „Spickel“ der Gemeinde Wittenbach weit ins Stadtgebiet hinein (vgl. angehängter Plan). Dieser untersteht seit 1905 schulisch der Stadt St. Gallen, d.h. die dort wohnhaften Kinder besuchen Kindergarten und Schule im nahen Heiligkreuzquartier. Der „Spickel“ ist auf Grund der Topografie und des unregelmässigen Grenzverlaufs mit dem Heiligkreuz untrennbar verflochten und gehört auch kirchlich und postalisch dorthin.

Mit Datum vom 9. September 2005 verschickte das kantonale Erziehungsdepartement ein Schreiben an die BewohnerInnen des „Spickels“, den es „Bruggwaldpark-Quartier“ nennt.

Das Schreiben informiert darüber, dass die Räte der politischen Gemeinde Wittenbach und der zuständigen Schulgemeinden beim Erziehungsrat den Antrag für eine Rückführung des „Bruggwaldpark-Quartiers“ in die Schulhoheit von Wittenbach gestellt hätten. Hauptgrund: die Gebiete der Schulgemeinden und der politischen Gemeinden müssten deckungsgleich sein. Mit dem Postauto sei das Schulhaus Kronbühl vom Bruggwald aus mühelos erreichbar.

Das bedeutet, dass ab Sommer 2006 die schulpflichtigen Kinder dieses Gebiets grundsätzlich dem Schulhaus oder Kindergarten Kronbühl, resp. dem OZ Grünau zugeteilt wären. Die Folgen: die Kinder haben längere, gefährlichere Schulwege, und der Quartierteil Bruggwald wird entzweigeschnitten.

Aus der Stellungnahme des St.Galler Stadtrats wird zitiert, dieser könne sich, „im Grundsatz mit dem Antrag einverstanden erklären, jedoch unter den beiden Voraussetzungen, dass die unmittelbar Betroffenen vor Entscheidung angehört werden und dass die Schulgemeinden Wittenbach Gesuche von Eltern für auswärtige Schulbesuche ihrer Kinder in der Stadt bewilligen und in diesen Fällen das Schulgeld übernehmen werden.“

„Angehört“ werden jetzt die schriftlichen Antworten der Betroffenen auf das genannte Schreiben. Diese haben eine BürgerInnenversammlung anberaumt, und die Wogen gehen hoch.

Wir fragen daher:

1) Wie wird der Stadtrat reagieren, wenn die grosse Mehrheit der betroffenen Bevölkerung mit der Rückführung ganz und gar nicht einverstanden ist, Wittenbach aber darauf beharrt?

2) Kann der Stadtrat der Amputation eines Schulquartiers zusehen, in dem er erst kürzlich Geld und Arbeit für zusätzlichen Schulraum und für eine Zukunftswerkstatt investiert hat?

3) Müssten die dem Wittenbacher Vorschlag zugrunde liegenden Probleme nicht grundsätzlicher angegangen werden?

- Zum Beispiel über die Flexibilisierung des heute durch Wittenbach bezahlten Schulgeldbeitrags. Er ist offenbar vertraglich an die Steuerkraft des einschlägigen Gebiets gebunden und, gemessen an dessen heutiger Kinderzahl, relativ hoch.

- Zum Beispiel über eine Aenderung des Grenzverlaufs zwischen der Stadt und Wittenbach. Unerträglich lange Wege ins Heiligkreuz haben nicht Kinder aus dem umstrittenen Gebiet, sondern aus dem nordöstlichen Ende des städtischen Teils. Von da her wäre eine neue Grenzziehung oder ein Abkommen über gegenseitige Kulanz bei Umteilungen sinnvoll.

Unterschrift:

St. Gallen, 27.8.2005

Susi Tapernoux

Ida Kraner-Bürge

Maria Huber-Kobler



Adam-Allenspach Patrizia <i>Adam</i>	Hostettler Christian
Baumgartner Christoph	Huber-Kobler Maria
Bazzi Gian	Huber Sylvia <i>S. Huber</i>
Bischoff-Bruggmann Ruth	Ilg Karin <i>Karin Ilg</i>
Boesch Martin	Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>
Bollhalder Markus <i>B. Bollhalder</i>	Keller Guido <i>Guido Keller</i>
Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Bösterli-Wickart</i>	Keller Michael
Braun Stephan <i>S. Braun</i>	Kolongo Marcel Mungamba <i>Kolongo</i>
Breitenmoser Roland	Königer Doris <i>D. König</i>
Breu Monika	Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>
Brunner Walter <i>W. Brunner</i>	Kundert Hannes
Bühler Roman Claudio <i>R. Bühler</i>	Lemmenmeier Max <i>M. Lemmenmeier</i>
Cassani Peter <i>P. Cassani</i>	Lutz Manuela <i>M. Lutz</i>
Cozzio-Heuberger Trudy <i>T. Cozzio</i>	Meyer Thomas <i>Th. Meyer</i>
Deuel-Zumstein Jennifer <i>J. Deuel</i>	Möri Walo <i>W. Möri</i>
Diggelmann Jürg <i>J. Diggelmann</i>	Nufer Albert
Dörflinger Peter <i>P. Dörflinger</i>	Reut Felix
Dornier Roger <i>R. Dornier</i>	Rietmann Daniel
Dudli Reto	Rotach Marcel
Ebnetter Josef	Rüesch Albert
Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter-Steinlin</i>	Schmid Robert
Fässler Franz <i>F. Fässler</i>	Schmid-Keller Susanne
Fehr Dietsche Christina	Schneider-Gallati Philip <i>Philip Schneider</i>
Frank Andreas	Schwager Thomas <i>Th. Schwager</i>
Frei Barbara <i>B. Frei</i>	Seeger Heini <i>H. Seeger</i>
Gehrig Roland	Solenthaler Christoph <i>C. Solenthaler</i>
Gerlach Rahel <i>Rahel Gerlach</i>	Studer-Lenzlinger Beata <i>B. Studer</i>
Gerster Wolf Heidi <i>W. Gerster</i>	Tapernoux-Frey Susi
Guggenbühl Robert	Thomann-Seiz Marie-Theres
Hälg Büchi Veronica	Tsering-Bruderer Angela
Hasler Etrit <i>E. Hasler</i>	Wenk Franziska
Hofstetter Johannes	

